

Vereinsnachrichten Zimmerstutzenverein Sontheim 1913 e.V., KW 12

Einladung zur Tupperware-Präsentation

Am Freitag, dem 30.03.07 findet wieder eine Tupperware-Präsentation im Schützenhaus statt. Dazu sind herzlich auch Nicht-Vereinsmitglieder eingeladen. Es besteht kein Kaufzwang. Umtauschmöglichkeit gegeben.

Jahreshauptversammlung beim Zimmerstutzenverein Sontheim

Am Freitag, dem 16. März 2007, fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Zimmerstutzenvereins 1913 e.V. im Sontheimer Schützenhaus statt.

Zu Beginn der Versammlung begrüßte Oberschützenmeister Heidi Barth die Versammlung sowie besonders den Ehrenoberschützenmeister Hermann Benkiser und Bürgermeister Herrn Matthias Kraut. Ihren Bericht eröffnete sie mit der Verlesung des aktuellen Mitgliederstandes von 256 Mitgliedern, darunter 33 Jugendliche. Besonders freute Sie sich über die Teilnahme von Bürgermeister Kraut an der diesjährigen Hauptversammlung und richtete sich mit Ihrem Grußwort gezielt an ihn, auch verbunden mit dem Antrag an den Gemeinderat, das Schützenhaus besser in der Ortschaft auszuschildern, haben doch gerade Schützenkameraden von auswärts oft große Schwierigkeiten, das Schützenhaus im Schinderhau zu finden. Schweigend gedachten die Mitglieder dem in 2006 verstorbenen Schützenbruder Dieter Schauz. Ihr Jahresbericht begann mit einem kurzen Statement zur Jugendversammlung, die ordnungsgemäß am Dienstag, dem 13.03.07, mit 12 Jugendlichen und Jugendleiter Udo Niess abgehalten wurde. Jugendleiter Niess wurde von der Jugendversammlung auch für 2007 bestimmt und von der Hauptversammlung bestätigt. Jugendsprecher Abteilung Bogen wurde Lukas Poetschke und Jugendsprecher Gewehr sind Anja Häußler und Leonhard Dietz.

Im Rahmen ihres Jahresberichtes bezog sich Heidi Barth nochmals auf das große Bauvorhaben des Vereins in 2007 und die Wichtigkeit der zugesagten Zuschüsse seitens der Gemeinde Sontheim und des Württembergischen Schützenbundes. Anschließend lies sie die Höhepunkte des vergangenen Schützenjahres Revue passieren. Dazu zählte der vergangene Familienabend mit Proklamation der Schützenkönige Udo Niess und Anja Häußler, die Teilnahme des Vereins am Festzug in Reistingen und dem Sontheimer Tag anlässlich der Landesgartenschau in Heidenheim. Einen gelungenen Jahresabschluss lieferte das „Rekord“ – Gästeschießen 2006, das mit 293 Teilnehmern das meist besuchteste in der Vereinsgeschichte war. Zum Abschluss dankte sie Herrn Hans Häußler, der das momentan vakante Amt des Sportleiters übernommen hat sowie dem Vereinsausschuss, den Trainern, Betreuern und Funktionären für ihren Einsatz und ihre engagierte Arbeit.

Schriftführer Bernhard Fischer überlies das Protokoll zur letzt jährigen Hauptversammlung der Versammlung zur Einsicht und übergab das Wort an Schatzmeister Hans Hörger und Wirtschaftsführerin Margot Mack, die einen positiven Finanzspiegel des Vereins präsentieren konnten. Schatzmeister Hörger bewies einmal mehr anhand den vorliegenden Zahlen die große finanzielle Bedeutung für den Sontheimer Schützenverein des Altpapiersammelns in der Gesamtgemeinde. Beide Kassen wurden von Annerose Pfab und Doris Mack eingehend geprüft und für ordentlich und präzise geführt, bewertet.

Der momentane Sportleiter Gewehr Hans Häußler trug einen ebenso ausführlichen Bericht vor, in dem er die Ergebnisse bei Rundenwettkämpfen und Meisterschaften darstellte. Besonders betonte er die rege Teilnahme der Gewehrschützen an den verschiedenen Meisterschaften und Rundenwettkämpfen in Kreis und Gau sowie die Präsenz der aktiven Vereinsmitglieder bei verschiedenen Traditionsschießen, z.B. in Cham und München. Bei einem solchen Traditionsschießen hat Eugen Unselde sich auf einem wohlverdienten zweiten Platz positioniert, was durchaus als Highlight zu verzeichnen ist. Abteilungsleiter Bogen Hans Werner Baumann präsentierte die Erfolge

im vergangenen Vereinsjahr und begann seinen Bericht mit der bewährten Statistik. Die Abteilung besteht aus momentan 38 Bogenschützen, die regelmäßig am Dienstag und Donnerstag am Training teilnehmen. Das sind insgesamt ca. 1.500 Trainingseinheiten. Zu Spitzenzeiten macht dies ca. 30 Schützen an einem Trainingsabend aus. In seinem Bericht hob er aber neben den Erfolgen bei Meisterschaften, Ligawettbewerben und Rundenwettkämpfen die Teilnahme von Tim Lawnick (Bogen Fita) und Matthias Hörger (Bogen Halle) an den Deutschen Meisterschaften hervor. Nach wie vor besteht ebenso die Kooperation Schule und Verein mit 11 Schülern sowie der Bogenstützpunkt in Sontheim des Bezirks Mittelschwaben.

Damenleiterin Emma Schauz betonte in Ihrem Bericht verschiedene Aktivitäten der Damen besonders aber im Donau-Brenz-Egau-Sportschützengau, wozu auch die alljährliche Veranstaltung „Wir Frauen über 40“ zählt.

Jugendleiter Udo Niess stellte anschließend die Jugendarbeit des Vereins dar. Dazu gehören vor allem das wöchentliche Training von momentan vier Jungschützen am Lichtgewehr und das aktive Bogentraining in der Bogenhalle mit vorhergehender Aufwärmphase. Als absolut gelungene Veranstaltung stellte er den Ausflug der Schützenjugend im vergangenen Sommer ins Eselsburger Tal zum Klettern dar, der allen beteiligten sehr viel Spaß bereitet hat. Im kommenden Vereinsjahr sollen mehrere Ausflüge realisiert werden, um das Miteinander der Jugendlichen zu fördern.

Übungsleiter Bogen, Walter Weng, beendete die Berichtsreihe zur Jahreshauptversammlung und erwähnte die erfolgreiche „Kooperation Schule und Verein“ mit Schulen in Sontheim und Niederstotzingen.

Dann richtete sich Bürgermeister Matthias Kraut an die Versammlung und bedankte sich für die Einladung an der Hauptversammlung des Schützenvereins, der er gerne gefolgt ist. Gerade dadurch kann er einen guten Einblick in das Vereinsleben eines doch erfolgreichen Vereines bekommen. Er nahm Bezug auf die vergangene Berichterstattung in der Kategorie „Im Verein zu Hause“ der Tagespresse und auch die Gründungsgeschichte des Vereins. Dabei betonte er ausdrücklich die Wichtigkeit der örtlichen Vereine für eine Gemeinde und deren Aktivitäten. Sie sind es, die das Leben in der Gemeinde aktiv gestalten.

Im Anschluss an die Berichterstattung wurde ein Wahlausschuss unter Leitung von Edwin Pfab gegründet. Alle zur Wahl stehenden Ämter konnten dabei glücklicherweise wieder besetzt werden und wurden meist einstimmig von der Versammlung bestätigt, so auch das Amt des Oberschützenmeisters, das von Heidi Barth wieder angenommen wurde. Weitere Ämter sind:

2. Schützenmeister: Walter Weng

Schatzmeister: Hans Hörger

Scheibenwart Martin Niess

Schießstandwart: Helmut Diepold, Hans Häußler

Beisitzer: Michael Lawnick.

In der Kategorie „Sonstiges“ wurde auf den vorgezogenen Beginn der Umbaumaßnahmen „Schützenhaus im Schinderhau“ am 01.04.07 hingewiesen und nochmals an die Mithilfe aller Vereinsmitglieder plädiert. Des weiteren ist ein Antrag zur bestehenden Homepage des Vereins eingegangen, die nach Meinung einiger Vereinsmitglieder nicht aktuell geführt wurde. Nach einer kurzen Diskussionsrunde konnte der amtierende Webmaster Michael Lawnick als Beisitzer in den Vereinsausschuss gerufen werden, um noch näher am Vereinsleben zu sein und um dieses zeitnah auf der Homepage des ZV Sontheim zu präsentieren.

Vorhergehender und neuer Oberschützenmeister Heidi Barth schloss mit Worten des Dankes die Versammlung und lud noch zu einem gemütlichen Beisammensein ein.